

ANLÄSSE

PEPPERMINT (PSM)

Wir, die Klasse 4B der Primarschule Mauren waren am 27.10.2023 zum zweiten Mal in diesem Schuljahr im pepperMINT. Dieses Mal bauten wir ein Tellurium.



SOPHIA
(4B, PSM)

Wir fahren mit dem Bus nach Vaduz. Beim Mühleholzmarkt stiegen wir aus und liefen zum pepperMINT. Wir staunten nicht schlecht. Da waren zwei Polizeimotorräder vor dem pepperMINT.

Dann gingen wir hinein ins Gebäude und zogen bei der Garderobe unsere Schuhe und Jacken aus. Unsere Rucksäcke konnten wir auch dort lassen. Anschliessend zeigte Doris uns das Material und unsere Arbeitsplätze. Doris und Samuel stellten uns zwei Anleitungen zur Verfügung. Dann durften wir anfangen. Wir fingen gleich an. Es machte viel Spass. Gleichzeitig hatte das Peppermint Besuch. Es war die Bildungsministerin mit der Generalsekretärin des Europarates. Somit war auch klar, wieso die Polizeimotorräder vor dem Eingang standen. Der Besuch schaute uns zu und stellte uns Fragen.

Danach assen wir Znüni. Kaum fertig, wollten wir sofort fleissig weiter-

arbeiten. Wir bohrten, sägten, klebten, malten und halfen uns gegenseitig.

Dann gab es Mittagessen. Anschliessend beendeten wir unsere Tellurien. Jetzt mussten wir sie noch einstellen. Davor zeigten sie uns einen kurzen Film, wie Tag und Nacht, sowie die Jahreszeiten entstehen.

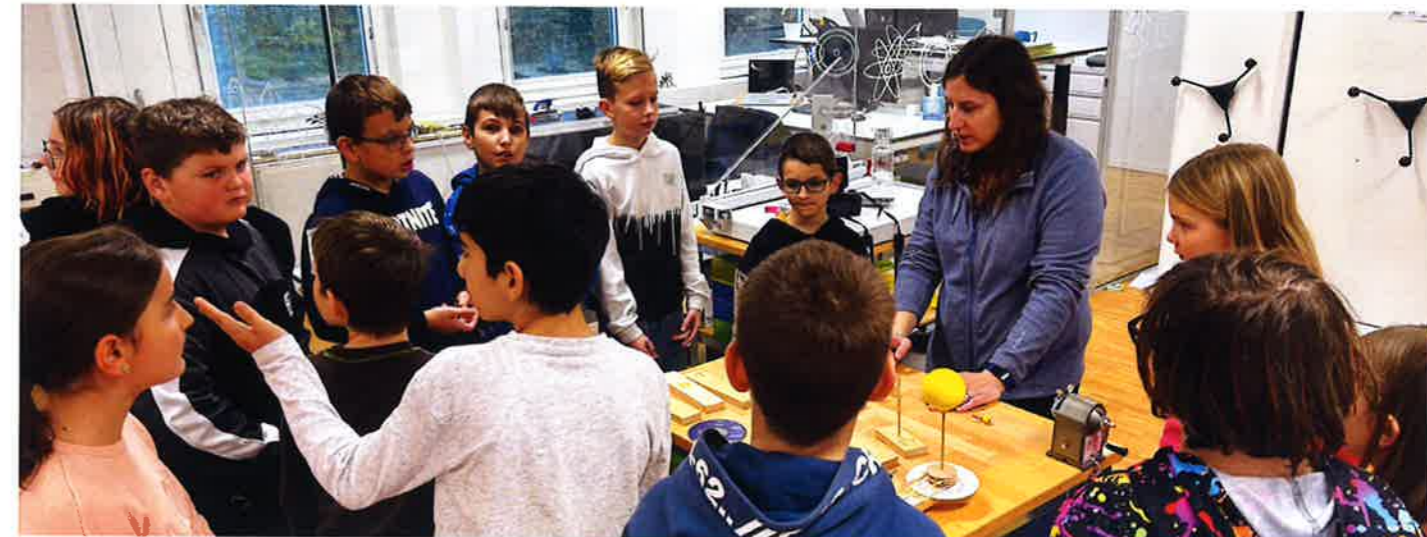
Dann hatten wir die Wahl, ob wir löten oder einen Schleim machen wollten. Ein Kind wollte löten, die anderen machten einen Schleim. Einige machten mit einem Bausatz noch ein Tellurium mit allen Planeten, welches sie mit einem Motor von selbst bewegte.

Dann kam das Radio Liechtenstein und interviewte Rolf und Nico und dann war Zeit zum Gehen. Wir durften alles mitnehmen. Dann fuhren wir mit dem Bus zurück. Mir hat es gut gefallen. Ich hoffe wir gehen wieder.

ANLÄSSE

PEPPERMINT (PSSW)

Am Freitag den 17.11 haben wir uns alle beim Zuschg getroffen. Dort haben wir auf den Bus gewartet. Als der Bus ankam sind wir nach Vaduz zum pepperMint gefahren.



AURELIUS
MEDINA
(PSSW)

Von der Bushaltestelle sind wir dann zum pepperMint gelaufen. Wir öffneten die Tür vom pepperMint und sind bis zum obersten Stock die Treppen hinauf. Als wir ankamen haben wir unsere Jacken und Schuhe ausgezogen und sind in den Raum nebenan gegangen und haben unsere Namensschilder angeschrieben. Danach sind wir hinunter in das Werkzimmern und haben uns beim kleinen Tisch versammelt. Martin hat uns dann alle Arbeitsschritte erklärt. Er hat uns noch das Material gezeigt, was wir brauchten. Dann durften wir anfangen zu bauen. Schritt für Schritt haben wir die Teile zusammen gebaut. Danach haben wir eine kleine Pause eingelegt und unsere Pause genossen. Nach etwa einer halben Stunde haben wir unsere Pause wieder in unsere Rucksäcke gepackt und sind wieder in den Werkraum gegangen. Da haben wir wieder unser Sonnensystem gebaut. Unsere Bauteile, die wir vor der Pause getrocknet haben, waren auch schon trocken. Die

meisten haben die Einzelteile schon gebaut und waren dran die Teile am zusammenbauen. Das Sonnensystem sah so cool aus. Nach einer Weile waren alle fertig mit dem Sonnensystem. Dann war leider schon Zeit zu gehen. Wir holten unsere Rucksäcke und Jacken. Danach sind wir noch schnell in den Werkraum, um unser Sonnensystem zu holen. Wir haben uns von Martin verabschiedet und sind zur Bushaltestelle gelaufen. Dort haben wir auf den Bus gewartet. Mit dem Bus sind wir dann wieder zurück zum Zuschg gefahren. Es war ein aufregendes Erlebnis.

